

Es laden ein:Evangelische Kirchengemeinde Frankfurt (Oder) - Lebus,

Puerto Alegre e.V. und das Friedensnetz Frankfurt(Oder)

Kontakt: Diakon Reinhard Schülzke, Kirchring 1, 15236 Frankfurt (Oder), Tel: 0335-526971 u.

Funk: 015153588332, E-Mail: r.c.schuelzke@t-online.de

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Frankfurt (Oder), 07.11.2023

**Pressemitteilung**

**Ökumenische FriedensDekade 2023**

Unter dem Motto „sicher nicht - oder?“ greifen die Trägerorganisationen der FriedensDekade die aktuellen Verunsicherungen und Befürchtungen auf, die in Gesellschaft, Kirche und Politik zu spüren sind.

21 Kriege und 216 bewaffnete militärische Auseinandersetzungen bedrohen die Welt, laut Heilbronner Institut für Konfliktforschung.

Frieden scheint mehr und mehr in Gefahr und der Weg dorthin immer ungewisser.

Es bleibt weiterhin wichtig, den Blick über den Tellerrand hinaus auch auf andere Krisen- und Konfliktregionen zu lenken, die für unzählige Menschen katastrophale Folgen mit sich bringen. Immer mehr Menschen leiden weltweit unter Krieg, Hunger und den Folgen der Klimakrise, so dass immer mehr Menschen flüchten oder auswandern müssen.

Viele nehmen diese Konflikte schon gar nicht mehr wahr oder verzweifeln daran.

Umso mehr braucht es Orte, an denen Menschen mit ihren Ängsten und Sorgen, aber auch mit ihren Hoffnungen auf Frieden zusammen kommen, um Trost und Ermutigung zu erfahren.

Als ein Hoffnungszeichen gibt es im Land unzählige Gottesdienste, Friedensgebete, Mahnwachen und Veranstaltungen im Rahmen der Ökumenischen FriedensDekade.

Am Sonntag, 12.11. laden die Veranstalter zu einem Bittgottesdienst für den Frieden in der Welt zu 9.30 Uhr in die Lebuser Kirche ein. In dem Dokumentarfilm „Um zu sehen, ob ich lächle - To see if I´m smiling“ von Tamar Yaron aus Israel sprechen sechs junge Frauen zum ersten Mal öffentlich über ihre zweijährige Militärzeit in den durch Israel besetzten Gebieten. Der Film wird gezeigt am Dienstag, 14.11. um 19.00 Uhr im Bürgerladen (Carl-Philipp-Emanuel-Bach-Str. 20 (neben Weltladen). Eine Lesung mit Ella Schleese aus dem Buch von Paul Kohl: „Ich wundere mich, dass ich noch lebe - sowjetische Augenzeugen berichten“, veranstaltet von SODI Ffo., findet am Mittwoch, 15.11. um 16.00 Uhr in der Volkssolidarität, Logenstraße 1 statt. Am Freitag, 17.11. um 16.30 Uhr in der Friedenskirche lädt das OeC zum Gebet für Frieden und Gerechtigkeit in der Ukraine und in der Welt (jeweils freitags zur gleichen Zeit am gleichen Ort). Zum Thema: „Globale Gesundheit … statt krank machender Verhältnisse“ ist der Arzt Dr. Andreas Wulf von medico international Gast beim Fairen Frühstück von Puerto Alegre e.V., am Sonnabend, 18.11. von 9.30 – 12.00 in der St.-Gertraud-Kirche. Am Sonntag, 19.11. um 19.00 Uhr in St.-Gertraud-Kirche wird der Friedensbotschafter Giora Feidman im Konzert „Giora Feidmann Friendship Tour 2023“ zu erleben sein. Eintrittskarten sind im Gemeindebüro der St.-Gertraud-Kirche erhältlich.

Die Ökumeniche FriedensDekade schließt mit einem Gesprächsabend am Donnerstag, 23.11. um 19.00 Uhr im Bürgerladen zum Thema: „Nein zu Kriegen - Rüstungswahnsinn stoppen - Zukunft friedlich und gerecht gestalten“. Gast ist Uwe Hiksch - Seit vielen Jahren arbeitet er in der Anti-Atom-Bewegung, der Friedensbewegung und der Umweltbewegung mit. Aktiv ist er vor allem bei den NaturFreunden, dort als stellv. Landesvorsitzender in Berlin tätig und Mitglied im Bundesvorstand der NaturFreunde Deutschlands.

Mit freundlichen Grüßen für den Verein Puerto Alegre *Reinhard Schülzke*